

**Pressemitteilung**

Nr. 03/2017

**Eisenbahnverbände begrüßen gesetzliches Verbot lauter Güterwagen**

**Als „wichtigen Meilenstein für die Halbierung des Schienenlärms bis 2020“ haben fünf Eisenbahnverbände den heutigen Bundestagsbeschluss des „Gesetzes zum Verbot des Betriebs lauter Güterwagen“ begrüßt.**

Berlin, 30. März 2017 – Die Parlamentarier hätten damit – erfreulich einmütig – Klarheit für die Branche in Europa geschaffen. Für die Eigentümer von leisen neuen oder umgerüsteten Güterwagen ist damit klar, dass ab Ende 2020 mit lauten Güterwagen kein wirtschaftlich erfolgreicher Schienengüterverkehr mehr betrieben werden kann und ihr eigenes Engagement Früchte tragen wird. Auch die durch den Bundestag noch einmal gegenüber dem Regierungsentwurf enger gefassten Ausnahmen und Befreiungen des Gesetzes finden die Zustimmung der Verbände, weil damit das beabsichtigte Signal an die Halter lauter Wagen noch unmissverständlicher ausgefallen ist.

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)  
Dr. Martin Henke, Geschäftsführer

Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB)  
Dr. Ben Möbius, Hauptgeschäftsführer

Allianz pro Schiene  
Dirk Flege, Geschäftsführer

Verband der Güterwagenhalter in Deutschland (VPI)  
Jürgen Tuscher, Geschäftsführer

Netzwerk Europäischer Eisenbahnen (NEE)  
Peter Westenberger, Geschäftsführer

---

**Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB)**

Der Industrieverband der Bahntechnikhersteller am Standort Deutschland vertritt die Interessen von über 180 Unternehmen, von weltweit führenden Systemhäusern ebenso wie von spezialisierten mittelständischen Unternehmen. Die Mitglieder des VDB entwickeln und fertigen Systeme und Komponenten für Schienenfahrzeuge und Infrastruktur mit 52.000 Beschäftigten allein in Deutschland. Durch ihre Technologie sorgen sie weltweit mit exzellenten und wirtschaftlichen Bahnsystemen für mehr nachhaltigen Verkehr auf der Schiene.

**Pressekontakt:****Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB)**

Sascha Nicolai  
Pressesprecher und Leiter Kommunikation  
Universitätsstraße 2  
10117 Berlin-Mitte

Tel.: +49 (30) 20 62 89.30  
Fax: +49 (30) 20 62 89.50  
[nicolai@bahnindustrie.info](mailto:nicolai@bahnindustrie.info)  
[www.bahnindustrie.info](http://www.bahnindustrie.info)